

Rathaus / Barfüssergasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 70  
Telefax 032 627 21 26  
[kanzlei@sk.so.ch](mailto:kanzlei@sk.so.ch)  
[www.so.ch](http://www.so.ch)

## Medienmitteilung

### Die Arbeitslosenquote fällt im April auf 2,9%

Solothurn, 9. Mai 2017 – Im April 2017 sank die Zahl der registrierten Arbeitslosen im Kanton Solothurn gegenüber dem Vormonat um 139 auf 4'281 (Vormonat: 4'420, Vorjahresmonat: 4'281) Personen. Die Arbeitslosenquote fällt von 3,0% auf 2,9% (Vorjahresmonat: 2,9%, CH: 3,3%). Der Rückgang ist hauptsächlich saisonal, allerdings zeigen sich auch konjunkturelle Effekte.

### Regionen

Die Zahl der Stellensuchenden im Kanton Solothurn lag bei 6'920 (Vormonat: 7'177, Vorjahresmonat: 6'798) und war damit um 257 Personen tiefer als im Vormonat. Die Stellensuchendenquote sank von 4,9% auf 4,7% (Vorjahresmonat: 4,7%, CH: 4,6%).

Die Stellensuchendenquote in der Region Solothurn sank von 4,4% auf 4,3%. Die Region zählte Ende April 2'249 Stellensuchende, 93 Personen weniger als im Vormonat. In der Region Grenchen fiel die Quote von 6,2% auf 6,0%. Dies bei einer Abnahme von 30 Personen auf 816 Stellensuchende. Die Quote im Schwarzbubenland veränderte sich von 3,9% auf 3,8%. Dies bei zwölf Stellensuchenden weniger. Mit 95 Personen tiefer schloss die Region Olten den Monat April ab. Die Quote sank von 5,4% auf 5,2%. In der Region Thal fiel die Quote von 5,0% auf 4,6%. Hier wurden 27 Personen weniger gezählt, welche sich bei den RAV zur Stellensuche angemeldet haben.

## **Geschlecht**

Im Berichtsmonat waren 3'835 (Vormonat 4'011) Männer als stellensuchend registriert, 176 Personen weniger als im Vormonat. Im Vorjahr waren es 3'805 Männer. 3'085 Frauen (Vormonat 3'166) waren im März 2017 auf Stellensuche. Dies ist eine Abnahme von 81 Personen. Im Vorjahresmonat waren es 2'993 Frauen. Der Frauenanteil lag bei 44,6% (Vorjahresmonat 44,0%).

## **Nationalität**

Die Zahl der stellensuchenden Schweizer reduzierte sich im Berichtsmonat von 3'900 auf 3'897 Personen. Dies entspricht einer Abnahme von 132 Personen. Ende April 2017 waren mit 3'155 Ausländern (Vormonat 3'280) 125 Personen weniger als stellensuchend registriert. Der Ausländeranteil sank gegenüber dem Vormonat von 45,7% auf 45,6% (Vorjahresmonat 44,4%).

## **Altersklassen**

Die Gruppe der unter 20-jährigen Stellensuchenden sank um 28 Personen auf 246 Personen, womit sich die Quote von 3,8% auf 3,4% reduzierte. Bei der Altersgruppe der 20- bis 24-jährigen sank die Zahl der Stellensuchenden von 659 auf 619 Personen. Die Quote verringerte sich von 5,1% auf 4,8%. Die Quote der 25- bis 29-jährigen gab von 6,1% auf 5,9% nach. Hier sind es 41 Personen weniger zu zählen. Jene der 30- bis 39-jährigen sank von 6,2% auf 5,9%. Dies bei 82 Stellensuchenden weniger. Die Quote der Gruppe der 40- bis 49-jährigen gab von 4,0% auf 3,9% nach und zählte 19 Personen weniger. In der Gruppe der 50- bis 59-jährigen sank die Quote von 4,6% auf 4,5%. Die Zahl der registrierten Stellensuchenden nahm dabei um 36 Personen ab. In der Gruppe der über 60-jährigen nahmen die Stellensuchenden um elf Personen ab. Die Quote sank von 4,6% auf 4,5%.

## **Aussteuerungen**

Im Verlauf des Monats Februar 2017 haben 118 Personen (Vormonat 103 Personen) ihr Recht auf Taggelder ausgeschöpft oder ihr Anspruch auf Arbeitslosentaggelder ist nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen. Eine neue Rahmenfrist konnte nicht eröffnet werden. Die Aussteuerung erfolgt in

dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen wurde. Im Vorjahresmonat wurden 118 Personen ausgesteuert.

### **Zu- und Abgänge sowie offene Stellen**

Gegenüber dem Vormonat veränderte sich die Zahl der Zugänge von 1'081 auf 653 Stellensuchende. Gleichzeitig nahm die Zahl der Abgänge von 1'267 auf 907 Personen ab. Rund 64% der Abgänge gaben an, dass sie eine Stelle gefunden haben. Ende Monat waren 210 offene Stellen gemeldet.

Im Berichtsmonat waren 1'438 Personen in einem Zwischenverdienst (Vormonat 1'429) engagiert. Der Anteil der Zwischenverdienenden an den Stellensuchenden stieg von 19,9% auf 20,8%.

### **Kurzarbeit**

Für den Monat Februar 2017 rechnete die Arbeitslosenversicherung im Kanton Solothurn 7'054 Ausfallstunden in 17 Betriebsabteilungen ab. Im Januar waren es 7'770 Ausfallstunden in 17 Betriebsabteilungen. Betroffen waren davon 140 Arbeitnehmende, im Vormonat waren es 124 Personen.

Im April 2017 meldeten sich 16 Betriebe für Kurzarbeit an. Dies waren vier Betriebe mehr als im Vormonat. Betroffen könnten 230 Arbeitnehmende sein. Im Vormonat waren es 160 Personen.

### **Weitere Auskünfte erteilt:**

Marc Huggenberger, stellvertretender Leiter Amt für Wirtschaft und Arbeit,  
032 627 94 46

[Weitere Tabellen](#)

Hinweis: Die Arbeitslosenzahlen stehen im Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling, das vom BFS aus den Strukturhebungsdaten der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben der Bevölkerung errechnet und bereitgestellt wird.